

## Pressemeldung

### Halbjahreszeugnis

### Warnschuss ernst nehmen – Chance auf Notenverbesserung jetzt nutzen

Solingen, 28.1.2025. Die Halbjahreszeugnisse sorgen in vielen Familien für Erschütterung. Obwohl schlechte Noten in den Klassenarbeiten im laufenden Schuljahr schon ahnen lassen, wie es um das Leistungsniveau steht – wie dramatisch die Situation ist, zeigen die Zeugnisse zum Halbjahresende. Der VNN Bundesverband Nachhilfe- und Nachmittagsschulen e. V. beruhigt besorgte Eltern, Schülerinnen und Schüler und mahnt gleichzeitig, jetzt aktiv zu werden. Denn bis zu den Zeugnissen zum Schuljahresende ist noch genug Zeit, um die Noten zu verbessern.

„Die Halbjahreszeugnisse sind ein Warnschuss. Wenn die Schülerinnen und Schüler jetzt ernsthaft anfangen intensiv zu lernen, haben sie gute Aussichten, sich in dem kritischen Fach um mindestens eine Note zu verbessern“, weiß Patrick Nadler, Vorsitzender des VNN. Eine Umfrage unter den Mitgliedern des Verbands bestätigt, dass Fleiß belohnt wird:

- 28 Prozent der Nachhilfeschülerinnen und -schüler verbesserten sich innerhalb von sechs Monaten durch den Förderunterricht um eine Schulnote.
- 14 Prozent verbesserten sich sogar um zwei Schulnoten.
- Von den versetzungsgefährdeten Schülern, die Anfang Februar 2023 mit der Nachhilfe bei den VNN-Mitgliedern begannen, schafften 79 Prozent die Versetzung schließlich doch.

Wichtig ist, so die Lernprofis, dass die Förderung strategisch und gezielt erfolgt. Zuerst müssen die Wissenslücken geschlossen werden. Denn oft fehlen den Schülerinnen und Schülern Grundlagenkenntnisse, um den darauf aufbauenden Unterrichtsstoff zu verstehen. „Voraussetzung für eine solche gezielte Förderung ist eine Lernstandsanalyse“, so Nadler. Sie ermöglicht, genau die Lücken zu ermitteln, um hier anzusetzen.

Verbessern sich die Noten, wirkt sich das positiv auf Selbstbewusstsein und Motivation aus. Das erhöht die Chance, dass die Schülerinnen und Schüler langfristig den Anschluss an den Unterrichtsstoff behalten. So legt die punktuelle gezielte individuelle Förderung die Grundlage für einen guten



Bundesverband Nachhilfe- und  
Nachmittagsschulen e. V.

#### Bundesgeschäftsstelle

Schöntal 13  
42655 Solingen

Dr. Marion Steinbach  
Pressereferentin  
m.steinbach@nachhilfeschulen.org  
Tel.: 0178 32 75 419  
www.nachhilfeschulen.org

#### Vorstand

Patrick Nadler (Vors.)  
Dr. Cornelia Sussieck  
Stefan Löser  
vorstand@nachhilfeschulen.org

#### Sitz des Vereins

Schöntal 13  
42655 Solingen  
Vereinsregister: VR 31268  
Amtsgericht Wuppertal

Schulabschluss und damit den Start in den Wunschberuf oder das Wunschstudium.

**VNN Bundesverband Nachhilfe- und Nachmittagsschulen e.V.**

Der VNN wurde 1998 als Interessenverband Nachhilfesschulen e.V. gegründet und ist der einzige Verband der Nachhilfe-Branche. Der VNN setzt sich für mehr Transparenz und verlässliche Qualität in der institutionellen Nachhilfe ein. Die ihm angeschlossenen Nachhilfeeinstitute stehen für hohe Qualitätsstandards und die individuelle Förderung von Schülerinnen und Schülern in Kleingruppen oder Einzelunterricht. Dies gibt Eltern, Kindern und Jugendlichen Sicherheit und Orientierung. Der VNN vertritt die Interessen seiner Mitglieder gegenüber der Politik und in der Öffentlichkeit und fördert den vertrauensvollen Dialog zwischen Schule, Politik und Wirtschaft. Sitz des Bundesverbandes ist Solingen. [www.nachhilfesschulen.org](http://www.nachhilfesschulen.org).